

Von: Gudrun.Woehr@drv-bw.de im Auftrag von vs@drv-bw.de
An: Systemhersteller_TDS_PAIS_QS@drv-wbg.de
Cc: [KLR; Epidemiologisches Krebsregister BW](#)
Betreff: Erweiterung KRBW-XML-Format bezüglich Versichertennummer [DRV-BW virengeprüft] ["Watchdog": überprüft]
Datum: Montag, 13. Juli 2015 11:36:04

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben informieren wir Sie über eine Erweiterung im KRBW-XML-Format bezüglich des Feldes "VERSICHERTENNR".

Seit 2013 ist das bundesweit gültige Krebsfrüherkennungs- und -registergesetz, KFRG, in Kraft. Dieses fordert die Übermittlung von Daten an Klinische Krebsregister der einzelnen Bundesländer gemäß dem im Bundesanzeiger veröffentlichten ADT/GEKID-Basisdatensatz. Unter anderem wird hier die Übermittlung der einheitlichen Versichertennummer und der Krankenkassennummer gefordert. Erstere ist eine für jeden Versicherten lebenslang gleichbleibende, alpha-numerische Angabe (10-stellig), letztere eine rein numerische Angabe (9-stellig), die spezifisch für die jeweilige Krankenkasse (Institutskennzeichen, IK-Nummer) des Patienten hinterlegt ist. Beide sind Bestandteile der 29-stelligen Krankenversichertennummer (siehe auch Vertrauensstelle Krankenversichertennummer, <https://kvnummer.gkvnet.de/>) und finden sich auf der elektronischen Gesundheitskarte des Patienten. Die Angabe von Versichertennummer und Krankenkassennummer bei GKV-Versicherten sind für die Melder verpflichtend, wenn sie die im Zuge des KFRG jetzt auch erhöhte Aufwandsentschädigung erhalten wollen. Bereits im Vorgriff auf die komplette Umsetzung des ADT/GEKID-Basisdatensatzes im Krebsregister Baden-Württemberg ist es für Melder, die ihre Daten im KRBW-XML-Format übermitteln, bereits jetzt möglich, die 29-stellige Krankenversichertennummer an das KRBW zu übermitteln. Das bereits vorhandene Feld ?VERSICHERTENNR? wurde deshalb von 10 Stellen für die einheitliche Versichertennummer auf 29 Stellen für die Übermittlung der einheitlichen Versichertennummer, der Krankenkassennummer und ggf. Familienangehörigennummer (ohne Prüfziffer) erhöht. Bitte passen Sie, falls erforderlich, auch Ihre Systeme in der Form an,

dass ein Export bzw. eine Übermittlung dieser Angaben an das KRBW auch von Melderseite her möglich ist.

Bei Fragen dazu können Sie sich gerne an uns wenden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Krebsregister-Team

Krebsregister Baden-Württemberg
Vertrauensstelle
bei der Deutschen Rentenversicherung
Baden-Württemberg
Gartenstr. 105
76135 Karlsruhe

Tel: 0721 825 79000
Fax: 0721 825 99 79099
Email: vs@drv-bw.de
Internet: www.krebsregister-bw.de